

große Familie und wollen uns gegenseitig unterhalten, aber — morgen früh um 4 Uhr kennt sich keiner mehr! Diese Devise bringt schon das Auftrittlied zum Ausdruck. Danach gehen alle Dancinggirls von Tisch zu Tisch und begrüßen die Anwesenden. Bekannte, im öffentlichen Leben stehende Personen werden den Anwesenden unter Namensnennung vorgestellt und dann beginnt die Arbeit. Die einzelnen artistischen und Tanznummern „rollen“ ab. Gefällt einem Anwesenden irgendein Girl, so bittet er es durch den Leiter des Clubs an seinen Tisch. Es ist selbstverständlich, daß das Girl hierfür von dem Besucher eine Ent-



Der Flapper läßt sich seine schönen Beine mit Geld pflastern



Gespentisch an den Girls ist, daß sie auch Gesichter haben ...

schädigung erhält. Sie tanzt mit ihm und erhält ein Trinkgeld von 10 bis 100 Dollars. Sobald Schluß im Club ist, verabschieden sich die beiden. Sollte es jemals einem Girl einfallen, sich von diesem Herrn nach Hause bringen zu lassen, sie wäre am nächsten Tage entlassen!! Es kommt sehr häufig vor, daß wir Dancinggirls beim Fortgehen noch eine ganze Weile durch Angestellte des Clubs beobachtet werden.

Sie können wohl verstehen, daß der größte Teil aller Dancinggirls unter diesen Umständen froh ist, sich im Hause auszuruhen, soweit dazu überhaupt Zeit ist,

auch umgekehrt). Aber nicht so häufig, wie man annehmen könnte, denn das ist wohl Erziehung und Veranlagungssache. Eine Genugtuung haben wir Girls wenigstens — wir werden — im Gegensatz zum Flapper — eher geheiratet. Denn alte Girls — nicht wahr — das ist doch etwas paradox?

„Heute habe ich die 56. Liebeserklärung in diesem Jahr bekommen!“

